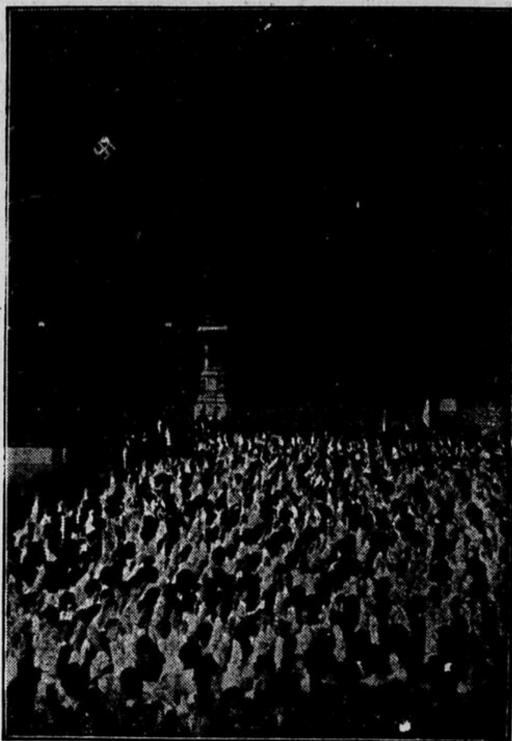


Symneubilderdienst des „E. B.“



Der Schlussappell des Führers in Wien.

Wolff Hitler während seiner Ansprache vom Balkon des Wiener Rathauses.
(Scherl-Bilderdienst — M.)



Eine unübersehbare Menschenmenge hatte sich dazu eingefunden.
(Scherl-Bilderdienst — M.)



An der Wahlurne.

Die Frau des von den Schergen Schussknigs gemordeten Planetta wählte in Berlin. Rechts: Kardinal Innitzer an der Wahlurne.
(Atlantil- und Scherl-Bilderdienst — M.)



Andrang zu den Wahlkäthen in Wien.

Sie alle wollen für Großdeutschland ihre Stimme abgeben.
(Scherl-Bilderdienst — M.)

Turnen ♦ Sport ♦ Spiel

Spannung um Schmeling und Neusel.

Die ersten Voraussetzungen für den Hamburger Kampftag. — Wird es zwei deutsche Siege geben?

Je näher der Tag des zweiten Hamburger Großkampftages am Osterjonnabend mit den Kämpfen von Max Schmeling gegen Steve Dudas und Walter Neusel gegen Ben Foord heranrückt, um so mehr wächst die Spannung. Die letzten Tage vor dem Kampf werden in den Trainingslagern noch wieder einen Massenansturm bringen. Schmeling, Neusel und Dudas werden noch dreimal, Foord dagegen viermal öffentlich arbeiten. Das Programm für die Schlusstage sieht wie folgt aus:

Montag: Dudas, Neusel, Foord.
Dienstag: Schmeling, Dudas, Neusel, Foord.
Mittwoch: Schmeling, Dudas, Neusel, Foord.
Donnerstag: Schmeling, Foord.

Am Karfreitag geht dann bereits das Auswiegen vor sich, das wieder, wie vor dem Schmeling-Foord-Kampf im Januar, im Hotel Esplanade stattfindet.

Zwei deutsche Siege?

Wird es am 16. April in Hamburg Siege von Max Schmeling und Walter Neusel gegen Steve Dudas und Ben Foord geben? Die allgemeine Stimmung ist hoffnungsvoll. Max Schmeling zeigt in Friedrichsruh eine so ausgezeichnete Verfassung, daß er bestimmt in der besten Form in den Ring gehen wird. Das Alter von 32 Jahren ist Schmeling wirklich in keiner Weise anzumerken. Auf der anderen Seite hat der junge Amerikaner Steve Dudas mit seiner starken Schlagkraft aber auch einen großen Eindruck gemacht. Billy McCarnay, der Manager von Dudas, erwartet nach seinen Erklärungen mit einem unerschütterlichen Optimismus seinen Mann als Sieger. Dudas, so sagte McCarnay, ist jetzt gerade „richtig“, um den größten Kampf seines Lebens zu liefern!

Der Kampf von Walter Neusel gegen Ben Foord wird zumerst als offen beurteilt. Für Walter Neusel spricht die Willenskraft und Härte, mit der er sein Training durchgeführt hat. Neusel wird aber, da Ben Foord zweifellos gegenüber dem Januar weiter verbessert ist, eine große Leistung bieten müssen, wenn er sich erfolgreich behaupten will.

Die ersten Voraussetzungen.

Das Berliner Fachblatt „Box Sport“ hat die ersten Voraussetzungen für den Hamburger Kampftag veröffentlicht, die der Meinung der Fachkreise entsprechen. Ueber den Kampf Schmeling-Dudas heißt es, daß Schmeling nach tapferer Gegenwehr von Dudas Sieger vor der Distanz werden dürfte. Der Ausgang der Begegnung Neusel-Foord wird dahin beurteilt, daß ein Punktsieg von Neusel nach schwerem Halbblutausgescheid, errungen im letzten Drittel der Strecke, zu erwarten sein dürfte.

Wenn diese Ansicht am 16. April in Hamburg eine Bestätigung findet, dann werden nicht nur die Besucher der Veranstaltung hoch erfreut sein, dann ist der Kampftag am Osterjonnabend auch das sportlich größte Ereignis, das bisher im deutschen Boxsport stattgefunden hat.

Die Bezirksklasse winkt!

Wird es Beierfeld schaffen?

Die Reihe der Aufstiegspreise:

April: 15. VfB Plauen—SB Niederhau, 15.30 Uhr (Schloffer, Falkenstein); SB Sturm Beierfeld—VfB Rodewisch, 15.30 (Wilhelm, Bschorlau). 24. VfB Rodewisch—VfB Plauen, 15.30 (Weg, Werdau); SB Sturm Beierfeld—SB Niederhau, 15.30 (Rausch I, LuR Aue). Mai: 8. VfB Plauen—SB Sturm Beierfeld, 16.00 (Eippmann, Auerbach); SB Niederhau—VfB Rodewisch, 16.00 (Lautenhahn, BSC). 22. SB Niederhau—VfB Plauen, 16.00 (Sedrich, LuR Werdau); VfB Rodewisch—SB Sturm Beierfeld, 16.00 (Lorenz, BSC). 29. SB Sturm Beierfeld—VfB Plauen, 16.00 (Leistner, LuR Aue); VfB Rodewisch—SB Niederhau, 16.00 (Pohl, I. VfB Plauen).

Juni: 12. VfB Plauen—VfB Rodewisch, 16.00 (Gerold, Georgenthal); SB Niederhau—SB Sturm Beierfeld, 16.00 (Heimbold, FC 02 Zwickau).

Fußball an den Osterfesttagen.

Feiertagsspiele, die in der Vorchau des „E. B.“ berücksichtigt werden sollen, möchten uns rechtzeitig — spätestens bis Donnerstag — gemeldet werden. (Karfreitagsspiele bis Mittwoch abend.)

Mercedes-Benz Zweiter im Großen Preis von Pau.

In dem kleinen südfranzösischen Badeort Pau am Fuße der Pyrenäen standen die neuen Rennwagen im Großen Preis von Pau zum ersten Mal im Kampf. Die sehr kurze, kurvenreiche Rundstrecke lag den schnellen deutschen Wagen nicht recht. Außerdem war sie unseren Fahrern noch zu wenig vertraut. Dennoch schlug sich der einzige teilnehmende Mercedes-Benz ganz ausgezeichnet. Fast die Hälfte des 280 km langen Rennens führte Europameister Rudolf Caracciola. Dann übergab er das Steuer seinem Markenzeugführer Sang. Zwei Luftenthalte an den Bögen brachten den Franzosen Drejus auf Delahaye kampfslos in Front. Drejus siegte in neuer Rekordzeit mit einem Durchschnitt von 99 kmst, knapp zwei Minuten nach ihm fuhr der silbergraue Mercedes-Benz als Zweiter durchs Ziel. Die übrigen Teilnehmer lagen um 5 bis 17 Runden weit abgesehlagene. Die 50 000 Zuschauer waren voll Anerkennung über die ausgezeichnete Leistung des deutschen Wagens.

Jeder Sportler liest den „Ergebnis-Volksfreund“

Leserintalender

(Ohne Benennung der Schriftleitung)

Allgem. Zv. Aue von 1862. Auf die Hauptversammlung am Mittwoch im Bürgergarten wird nochmals hierdurch hingewiesen.